



## BESCHÄFTIGUNGSBEREICHE

(je nach individuellen Fähigkeiten)

### Im Innenbereich

- Küche
- Reinigung
- Waschküche

### Im Außenbereich

- Garten
- Tierhaltung
- Schreinerei
- Kreativwerkstatt

## FREIZEITANGEBOTE

- Kegeln
- Wandern
- Rad fahren
- Kulturangebote
- Tischtennis
- Volleyball / Handball
- Malen
- Ausflüge
- Gemeinsamer Urlaub

## KOSTENÜBERNAHME

Die Kostenübernahme der Behandlung erfolgt in der Regel nach SGB XII §§53 ff. über das Gesamtplanverfahren oder als Selbstzahler.

## KOSTENTRÄGER

Überörtliche Sozialhilfeträger des jeweiligen Wohnsitzes.



### Kontakt / Informationen

Vor jeder Aufnahme ist ein persönliches Kennenlernen empfehlenswert.

Rufen Sie uns an, schreiben oder mailen Sie uns – dann können wir einen Termin für ein gegenseitiges Kennenlernen vereinbaren.

### Ansprechpartner

- Beate Schittek, Einrichtungsleitung
- Reiner Hippel, stellvertretende Leitung
- Dorina Winkler, sozialer Dienst

### HAUS KLEIN LINDE

Klein Linde 14  
16928 Groß Pankow  
Tel. 03876 612881  
Fax 03876 612889  
haus-kleinlinde@deutscher-orden.de  
www.suchthilfe-brandenburg.de

Design nach Feiner Art © 2019, www.feiner-art.de

Art.Nr. s-p-kl-f-0419

## HAUS KLEIN LINDE

SOZIOThERAPeUTISCHE EINRICHTUNG  
FÜR CHRONISCH ABHÄNGIGKEITSKRANKE  
MENSCHEN



## HAUS KLEIN LINDE

Die soziotherapeutische Einrichtung Haus Klein Linde ist eine offene Wohnstätte mit 32 Plätzen und liegt im ruhigen und idyllisch gelegenen Ort Klein Linde, rund 7 km von Perleberg (Landkreis Prignitz) entfernt.

Umgeben von einer weitläufigen Grünanlage mit altem Baumbestand bieten das ehemalige Jagd-schloss sowie das im Jahr 2000 errichtete Neben-gebäude den Bewohnern/-innen viel Raum für Spaziergänge und Bewegung im Freien. Den Be-wohnern/-innen stehen überwiegend Einzelzimmer zur Verfügung; wobei alle Zimmer in der unteren Etage des Nebengebäudes über eine eigene Terrasse verfügen. Bei Bedarf und zunehmender Pflegebedürftigkeit stehen sechs Pflegebetten zur Verfügung. Auf Wunsch können die Bewohner/-innen auch ihren Lebensabend hier verbringen.

Ein hauseigener Kiosk versorgt die Bewohner/-innen mit Getränken, Tabakwaren, Kosmetikartikeln und Süßem. Einmal in der Woche fährt der haus-eigene Shuttlebus nach Perleberg, so dass die Bewohner/-innen persönliche Einkäufe erledigen können.

## INDIKATIONEN

- Alkoholabhängigkeit
- Medikamentenabhängigkeit
- Abhängigkeit von illegalen Drogen

Das Krankheitsbild ist bereits so weit fortgeschrit-ten, das erhebliche Schädigungen und Behinderun-gen im körperlichen und psychosozialen Status eingetreten sind und eine medizinische Reha-bilitationsmaßnahme – momentan – nicht mehr im Bereich des Möglichen liegt.

## AUFENTHALTSDAUER

Zu uns kommen Menschen, die zukünftig alkohol-und/oder medikamentenfrei leben und sich mindes-tens ein Jahr Zeit nehmen wollen, um dieses Ziel zu erreichen.

Nach positiver individueller Entwicklung sind wir unseren Bewohnern/-innen gerne dabei behilflich, über eine ambulante Wohnform ein eigenständiges Leben anzustreben.

## BEWERBUNG / AUFNAHME

- Persönliches Informationsgespräch
- Abgeschlossene Entgiftung
- Kostenzusage des zuständigen Sozialhilfe-trägers
- Lebenslauf und Suchtverlauf

Wir bevorzugen vor jeder Aufnahme eine persön-liche Kontaktaufnahme. Nehmen Sie sich die Zeit, uns und das Leben in Haus Kleine Linde im Rahmen eines Besuchstermins kennen zu lernen.



## ZIELE UNSERER ARBEIT

Haus Klein Linde bietet suchtkranken Menschen die Möglichkeit, ein abstinentes, selbstständiges, zufriedenes und gewaltfreies Leben zu führen.

### Hierbei stehen folgende Aspekte im Fokus:

- Eine Gemeinschaft, in der die Regeln des Zu-sammenlebens überwiegend selbstbestimmt in der Gruppe vereinbart werden
- Unbedingte Wertschätzung der einzelnen Person
- Stabilisierung der Abstinenz
- Teilhabe an der Gesellschaft
- Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung
- Lebenspraktisches Trainings um verloren ge-gangene Ressourcen und Fertigkeiten wieder-zuentdecken und weiter zu entwickeln
- Aufbau und Entwicklung von Selbstvertrauen
- Aufbau stabiler Beziehungen / Angehörigenarbeit
- Lernen, die Verantwortung für sich selbst zu übernehmen
- Ambulante Betreuung nach Auszug